

Herzliche Einladung zum ...

INSEL-FORUM

GRILLPLATZ
GOSLARER UFER

am Mittwoch,
02.03.2022/14 -16 Uhr
als Online-Workshop

Sei dabei
für unsere
INSEL - unseren
Grillplatz -
unser Projekt!

Du arbeitest gern mit
Kindern und Jugend-
lichen und suchst
einen Platz, um dort
aktiv zu werden?

Du arbeitest gern
mit Kindern und
Jugendlichen und
suchst einen Platz,
um dort aktiv zu
werden?

Wo? online, Video-Konferenz,
Zugangsdaten bei Anmeldung

**Worum
gehts?** s. Rückseite

**Mit
wem?** SWUP GmbH (Planungsbüro)
Dorfwerkstadt e.V. (Kiezbüro,
Stadtteilmanagement)
Grünflächenamt
Charlottenburg - Wilmersdorf

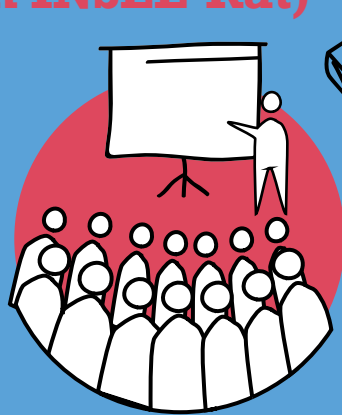
Du bist Gastronom:in
oder Ladenbesit-
zer:in und könntest
dir vorstellen, einen
Kiosk auf dem Grill-
platz zu betreiben?

Anmeldung:
per E-Mail mit dem Betreff "Grillplatz"
an die DorfwerkStadt e.V.
E-Mail-Adresse: team@dorfwerkstadt.de

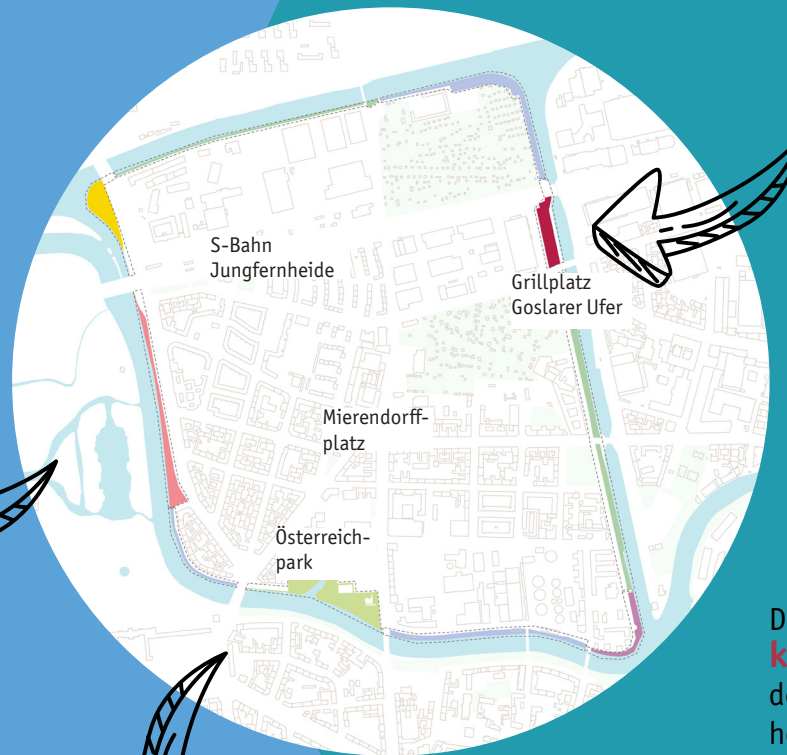
Dann bekommen Sie die Zugangsdaten zur Video-
konferenz zugeschickt.
Wir freuen uns auf Dich/ Sie!

Der Grillplatz am Goslarer Ufer ist ein beliebter **Treffpunkt für Menschen** aus unserem Kiez und aus anderen Teilen Berlins. Die intensive Nutzung führt jedoch auch dazu, dass die Fläche häufig vermüllt ist und Menschen, die selbst nicht grillen wollen, an diesem Ort zum Entspannen keinen Platz finden. Das wollen wir gerne mit Unterstützung des Bezirks und mit Eurer/ Ihrer Hilfe ändern!

Grillen soll bleiben! (Votum INSEL-Rat)

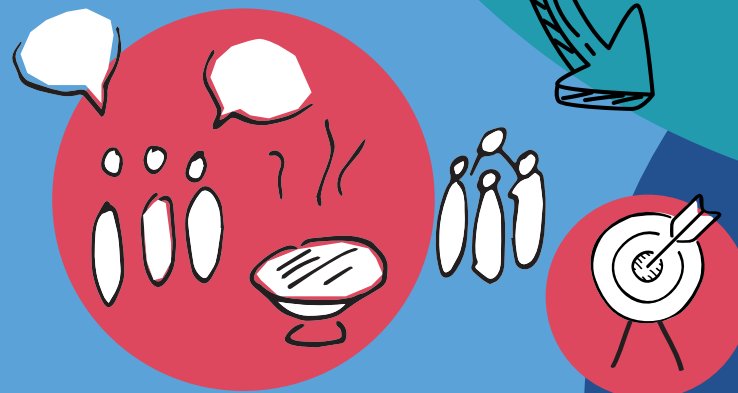


Der Bereich zwischen der Sickingenbrücke und der Ringbahn-Brücke wird als **erster Bauabschnitt des INSEL-Rundwegs** neugestaltet. Gemeinsam mit den Mitgliedern des INSEL-Rats (ein Gremium aus INSEL-Bewohner*innen) haben die Landschaftsarchitekt:innen von SWUP 2021 einen Planungsentwurf für den Bereich erarbeitet. In diesem Zusammenhang hat sich der INSEL-Rat dafür ausgesprochen, dass Grillen am Goslarer Ufer auch in Zukunft möglich sein soll.



Grillplatz sucht Betreiberkonzept

Das Votum war mit der Forderung nach **klaren Nutzungsregeln** für den Ort verbunden. Die Planung sieht daher im Unterschied zu heute feste Grill-Stationen vor, an denen das Grillen ausschließlich erlaubt sein soll. Das Grünflächenamt Charlottenburg-Wilmersdorf erwartet sich davon, dass die Anlage ein gepflegter und einladender Ort wird und von allen INSEL-Bewohner*innen mehr geschätzt und besser genutzt werden kann. Das Amt sieht darin die Voraussetzung, diese Fläche weiterhin als öffentliche Grillfläche ausweisen zu können.



Grillplatz am neuen INSEL-Treff

Diese Vision eines "neuen Treffpunktes für alle" auf der INSEL ist allerdings nur möglich, wenn es verantwortliche Menschen gibt, die den Grillplatz betreuen und instandhalten. Dafür sind vielfältige Projektideen bzw. Betriebskonzepte vorstellbar, von einem klassischen Imbiss bis zu einem Kinder- und Jugendprojekt.